

Elternbrief zum Schulbetrieb ab dem 11. Januar 2021

08.01.2021

Liebe Eltern,

wir hoffen, dass Sie trotz der Corona-bedingten Umstände gut ins neue Jahr starten konnten. Gerne möchten wir Ihnen heute einige Informationen zum organisatorischen Ablauf des Schulbetriebs nach den Weihnachtsferien zukommen lassen.

Allgemeines

An den weiterführenden Schulen findet in den Klassen 5-10 bis zum 31.1.21 kein Präsenzunterricht statt. Für die Schülerinnen und Schüler wird Fernunterricht angeboten, der grundsätzlich den Stundenplan des Präsenzunterrichts abbildet. Die Umsetzung des Fernunterrichts (Materialbereitstellung, Onlinekonferenzen, Rückgabe von erledigten Aufgaben, gemeinsames Bearbeiten von Dokumenten, Chat, usw.) erfolgt am HSG ausschließlich über die Lernplattform Microsoft Teams.

Die Schülerinnen und Schüler wurden in den vergangenen Wochen im Umgang mit Teams geschult; die Regeln wurden besprochen und Ihnen zur Kenntnis mitgeteilt. Bitte setzen Sie sich noch einmal zusammen mit Ihren Kindern mit dem Dokument „Regeln & Hinweise für den digitalen Unterricht mit Microsoft Teams“ auseinander und achten Sie unbedingt auf die Einhaltung (s. Homepage Informationen/Corona aktuell). Nur so können die Persönlichkeitsrechte der Lernenden und Lehrende geschützt werden.

Sollte Ihr Kind das Passwort für Teams vergessen haben, wenden Sie sich bitte schnellstmöglich an Herrn Keller (keller@hsg-eberbach.de).

Organisation des Unterrichts der Klassenstufen 5-10

Um mit den Schülerinnen und Schülern die Rahmenbedingungen zu klären, beginnen wir am Montag, den 11.1.21 um 8.40 Uhr mit einer Klassenleitungsstunde.

Ab der 3. Stunde findet Unterricht nach Plan statt. Für die folgenden Wochen gilt: Der Fachlehrer der ersten Stunde begrüßt die Schülerinnen und Schüler im Online-Chat, stellt die Anwesenheit fest und hilft bei offenen Fragen. Die Fachlehrer stellen die Arbeitsmaterialien mit Vorgaben zum Bearbeitungszeitraum und zum Abgabetermin zeitnah zum Unterricht in Teams ein. Video-konferenzen werden im Vorfeld über die Kalenderfunktion angekündigt. Bei Verhinderung informiert die Lehrkraft die Schüler direkt über Teams.

Die Rückmeldung zu Schülerarbeiten muss zwangsläufig exemplarisch erfolgen; nicht jede von Schülerinnen und Schülern bearbeitete Aufgabe kann individuell korrigiert werden.

Ausleihen von schuleigenen Geräten

Schülerinnen und Schüler, die ein Endgerät für den Fernlernunterricht benötigen, wenden sich an Herrn Hauke (hauke@hsg-eberbach.de). Bereits am Montag können zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr am Hohenstaufen-Gymnasium Endgeräte ausgeliehen werden – bitte auch hierfür bei Herr Hauke anmelden. Die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten ist notwendig.

Anwesenheits- und Entschuldigungspflicht

Die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler am Fernunterricht unterliegt der Schulpflicht, d.h. es gilt die Entschuldigungspflicht. Bitte melden Sie Ihr Kind im Krankheitsfall - wie üblich - morgens telefonisch im Sekretariat ab. Eine schriftliche Entschuldigung lassen Sie uns bis spätestens am

dritten Tag zukommen. Dies kann auch als Anhang (Foto, PDF) oder auf dem Postweg erfolgen; lediglich eine Email reicht nicht aus, da hier keine Unterschrift der Eltern beinhaltet ist.

Leistungsfeststellung

Grundsätzlich können alle Leistungen, die im Zusammenhang mit dem Unterricht erbracht werden, in die Leistungsfeststellung einbezogen werden. Unterrichtsinhalte des Fernunterrichts, die dort beispielsweise erarbeitet, geübt oder vertieft werden, können benotet in Klassenarbeiten abgeprüft werden.

Mündliche Leistungsfeststellungen sind auch im Fernunterricht (z.B. in Form einer Videokonferenz) möglich. Die Lehrkräfte informieren die Schülerinnen und Schüler im Sinne der Notentransparenz.

Grundsätzlich werden im Zeitraum vom 11.1.21 bis 31.1.21 keine Klassenarbeiten geschrieben, ausgenommen hiervon sind Arbeiten, die für den Zeitraum der Schulschließung geplant waren und für eine Notenbildung der Halbjahresinformation zwingend erforderlich sind. Die Lehrkräfte teilen den Klassen den Termin frühzeitig mit. Selbstverständlich sind die Schüler für die Zeit des Schulwegs vom sonstigen Fernunterricht befreit.

Notbetreuung

Für die Klassen 5-7 werden wir wieder eine Notbetreuung einrichten. Die Voraussetzungen entnehmen Sie bitte dem angehängten Schreiben „Orientierungsschreiben Notbetreuung“. Die Notbetreuung wird von Montag bis Donnerstag von 7.50 Uhr bis 15.20 Uhr, am Freitag von 7.50 Uhr bis 13.00 Uhr, angeboten. Die Gruppen werden klassenübergreifend eingerichtet. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter Informationen/Corona aktuell. Bitte teilen Sie uns bis Samstag, 9.1.21, vorab per Mail mit, ob Ihr Sohn/Ihre Tochter in die Notbetreuung kommt: katzner@hsg-eberbach.de

Da die Kinder in der Notbetreuung am Fernunterricht ihrer Klasse von der Schule aus teilnehmen, benötigen sie neben den Unterrichtsmaterialien (aus Hygienegründen) ein eigenes Headset; digitale Endgeräte stellen wir. Der Mensabetrieb ist derzeit eingestellt; deshalb müssen die Kinder mit Essen und Trinken versorgt sein.

Kurstufe 1 und 2

Für die Kursstufe 1 und 2 beginnt der Fernunterricht nach regulärem Stundenplan am Montag, den 11.1.21, in der dritten Stunde. Die Teilnahme ist verpflichtend, die Inhalte des Fernunterrichts sind für zukünftige Klausuren prüfungsrelevant. Abhängig von den Inzidenzzahlen soll es ab dem 18.1.21 nach Möglichkeit mit dem Präsenzunterricht weitergehen. Wir werden die Kursstufe hierüber noch gesondert informieren.

Alle im Januar geplanten Klausuren werden gemäß Klausurenplan in der jeweiligen Unterrichtszeit in Präsenz geschrieben. Für die benötigte Anfahrt- und Rückfahrtzeit sind die Schülerinnen und Schüler selbstverständlich vom Fernunterricht entschuldigt.

Im Übrigen gilt für den Fernunterricht die gleiche Anwesenheits- und Entschuldigungspflicht wie für den Präsenzunterricht: Anruf im Sekretariat + schriftliche Entschuldigung über DATO (unterschiedener Ausdruck per Scan/Foto an das Sekretariat).

Kommunikation

Für die Kommunikation zwischen den Lehrkräften und den Schülerinnen und Schülern gilt: Die Lernenden und Lehrenden sind zu den jeweiligen Fernlernstunden über Teams direkt erreichbar. Außerhalb der Unterrichtszeit kann eine Nachricht hinterlassen werden. Die Eltern wenden sich

bei Rückfragen bitte per Mail an die jeweilige Lehrkraft, um ggf. einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Gesund bleiben und Unterstützungsangebote

Wichtig für ein erfolgreiches Fernlernen der Schülerinnen und Schüler zu Hause ist besonders die Trennung zwischen Arbeitszeit und Freizeit, eine klare Tagesstruktur mit definiertem Anfang und Ende, eine lernförderliche Umgebung mit geeigneten Geräten und eigenem Arbeitsplatz für ungestörtes Arbeiten sowie Übungen für Bewegung und Entspannung.

Die Beratungslehrerin Frau Pannes-Bayram steht im Januar auch während der Zeit der Schulschließung für eine Beratung per Mail bzw. per Telefon zur Verfügung. Bei Anliegen wie z.B. Lern- und Leistungsschwierigkeiten sowie Schwierigkeiten bei der Bewältigung der schulischen Anforderungen kann Frau Pannes-Bayram von allen Schülerinnen und Schülern und Eltern des HSG kontaktiert werden unter pannes-bayram@hsg-eberbach.de.

Öffnungszeiten des Sekretariats

Das Sekretariat ist täglich zwischen 7.15 Uhr und 13.30 Uhr besetzt und telefonisch erreichbar. Falls Sie persönlich vorbei kommen wollen, melden Sie sich bitte vorher telefonisch an: 06271 94650.

In den vergangenen Wochen haben wir die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Fernlernen kontinuierlich ausgebaut. Dennoch steckt die Methodik und Didaktik des Fernlernens noch in den Kinderschuhen und erfordert Kreativität, den Mut, Dinge auszuprobieren, zu verwerfen und neu zu denken. Für Ihre Anregungen und konstruktive Kritik sind wir offen. Lassen Sie uns gemeinsam diese Herausforderungen angehen.

Das Schulleitungsteam